MYPV

Empowering the Solar Future

AC•THOR & AC•THOR 9s

Quickstart





Los geht‘s!

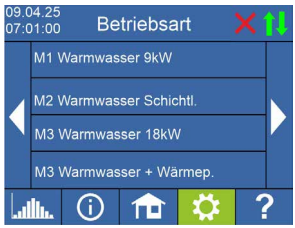
01



Auswahl der Sprache

Verwenden Sie die Pfeiltasten links und rechts, um weitere Möglichkeiten zu sehen.

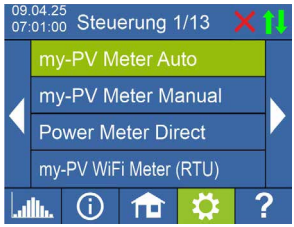
02



Auswahl der Betriebsart

Eine umfassende Beschreibung der Betriebsarten und der möglichen Einstellungen über das Display finden Sie in der Betriebsanleitung (siehe Link am Ende des Quickstarters).

03





Auswahl der Signalquelle – woher bekommt der AC•THOR bzw. AC•THOR 9s die Überschuss-information?

Verwenden Sie die Pfeiltasten links und rechts, um weitere Möglichkeiten zu sehen.
Neben dem my-PV Meter und offenen Kommunikations-protokollen – wie http, Modbus TCP, Adjustable Modbus RTU und Adjustable Modbus TCP sowie der Frequenzsteuerung – sind voreingestellte Signalquellen für viele kompatible Hersteller verfügbar.

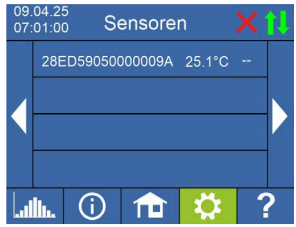
Bei manchen Signalquellen, die über das Netzwerk (LAN) kommunizieren, ist die Auswahl zwischen „Auto“ (automatische Suche der IP-Adresse der Steuerung) oder „Manual“ (manuelle Eingabe der IP-Adresse der Steuerung) möglich. Wird eine Steuerungsart mit dem Zusatz „Manual“ gewählt, so wird im nächsten Schritt die Einstellung der IP-Adresse der Signalquelle vorgenommen.

Bei einer Steuerungsart mit dem Zusatz „Manual“ darf sich die IP-Adresse der Signalquelle im Betrieb nicht verändern (beispielsweise durch einen DHCP-Router), ansonsten verliert der AC•THOR bzw. AC•THOR 9s das Steuersignal.
Signalquellen mit dem Zusatz “Modbus RTU“ werden über RS485 verbunden. Eine Netzwerkverbindung (LAN) ist nicht zwingend erforderlich, ist aber zusätzlich von my-PV empfohlen, um den Cloud Modus zu nutzen.

my-PV
WiFi Meter

Kompatible
Hersteller

04



Temperatursensor aktivieren und speichern

Durch Antippen des Listeneintrags erscheint eine Nummer am Ende der Zeile. Danach ist die Einstellung zu speichern (Diskettensymbol rechts).

Die Verwendung des beiliegenden Sensors ist **nicht** erforderlich, wenn die optionale Temperatursicherstellung oder das Legionellenprogramm nicht verwendet werden und die Abschaltung des Wärmeerzeugers durch einen Thermostaten erfolgt!

Bei mehreren Sensoren erfolgt die Zuweisung der Nummern in der Reihenfolge der Auswahl. Die Zuweisung kann durch ein erneutes Antippen wieder aufgehoben werden. Zur Erkennung des Sensors in der Liste wird die Seriennummern von der Etikette am Sensorkabel angezeigt, ebenso der aktuelle Messwert.

05





my-PV Cloud

Cloud Modus (optional) – Internetverbindung ist erforderlich!

Falls gewünscht kann auf die Einstellungen auch von außerhalb des lokalen Netzwerks zugegriffen werden. Dazu ist es notwendig das Gerät mit Seriennummer und Device Key in der my-PV Cloud zu registrieren: https://live.my-pv.com/

Öffnen Sie die Webseite und melden Sie sich an bzw. registrieren Sie sich als neuer User. Bei einer Neuregistrierung erhalten Sie ein E-Mail mit einem Bestätigungslink (bitte auch den Spamordner checken).
Falls Sie aus früheren Version der my-PV Cloud bereits ein Nutzerprofil haben, so ist dies auch weiterhin gültig. Außerdem haben Sie automatisch vollen Zugriff auf alle Geräte, die Sie früher bereits eingebunden haben.
Die Serienummer und den Device Key finden Sie unter **Einstellungen > Cloud Verbindung**. Sofern zudem der Cloud Modus aktiviert wird, steht Ihnen nach der Anbindung des Geräts an die my-PV Cloud auch eine Übersicht der aufgezeichneten Betriebsdaten zu Verfügung. Den Cloud Modus aktivieren Sie unter **Einstellungen > Cloud Modus**

06

Die Inbetriebnahme für die Nutzung von PV-Überschuss ist jetzt abgeschlossen.

Mit dem letzten Schritt ist die Inbetriebnahme für Überschussnutzung abgeschlossen. Zusatzfunktionen, wie zum Beispiel die optionale Temperatursicherstellung, sind gesondert einzustellen. Details dazu in der Betriebsanleitung. (siehe Link am Ende des Quickstarters).

Fragen zur Technik | Fragen zur Inbetriebnahme | Fragen bei Gerätestörung

Zu den FAQs

- Der Status zeigt „Heizen beendet“, dabei ist die Zieltemperatur noch gar nicht erreicht.
- Der Einschraubheizkörper (3 kW / 9 kW) gibt keine Wärme ab.
- Bei der Ansteuerung mit „Modbus TCP“ wird nicht die vorgegebene Leistung abgegeben.
- Die Warmwassersicherstellung erfolgt nicht nach den eingestellten Zeitfenstern.
- ...

Die Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt es hier: https://my-pv.com/de/info/faqs-help/

Statussymbole (rechts oben am Homescreen)


Leuchtet = Zieltemperatur erreicht, Heizen beendet


Blinkt = Standby, wartet auf Überschuss


Leuchtet = Heizen mit PV-Überschuss. Blinkt = Sicherstellungsbetrieb


Leuchtet = Kein Steuersignal


Leuchtet = Physische Verbindung am RJ45 Netzwerkanschluss intakt


Leuchtet = Keine intakte physische Verbindung am RJ45 Netzwerkanschluss


Blockzeit aktiv

Betriebs-anleitung

Ergänzend zu dieser Kurzanleitung ist unter diesem Link eine umfangreiche Betriebsanleitung verfügbar: https://www.my-pv.com/de/manuals/acthor-acthor-9s/

Unter Umständen kann ein Update der Firmware für den Betrieb erforderlich sein. In der Betriebsanleitung ist die Vorgangsweise dazu erläutert.
Die Inbetriebnahme erfolgt in einigen wenigen Schritten und ist beim erstmaligen Start des AC•THOR bzw. AC•THOR 9s oder nach dem Rücksetzen auf Werkseinstellungen durchzuführen. Vorgenommene Einstellungen können im Nachhinein jederzeit verändert werden.

Let‘s go!

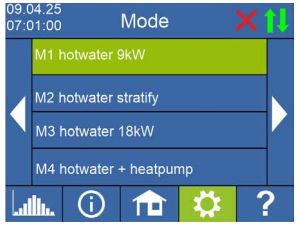
01



Select language

Use the left and right arrow keys to see more options.

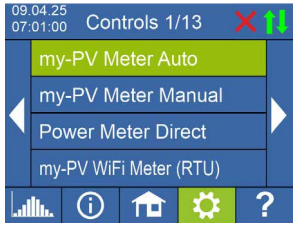
02



Select operation mode

A comprehensive description of the operating modes and the possible settings via the display can be found in the operating instructions mentioned at the end.

03





Selection control source – where does the AC•THOR or AC•THOR 9s get the excess information from?

Use the left and right arrow keys to see more possibilities. Besides the my-PV Meter and open communication protocols such as http, Modbus TCP, Adjustable Modbus RTU and Adjustable Modbus TCP, as well as frequency control, pre-set signal sources are available for many compatible manufacturers.

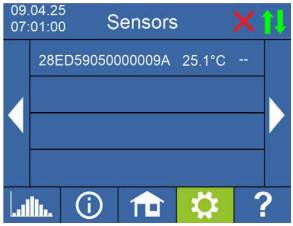
For some signal sources communicating via the network (LAN), the selection between „Auto“ (automatic search of the IP address of the control) or „Manual“ (manual entry of the IP address of the control) is possible. If a control type with the addition „Manual“ is selected, the next step is to set the IP address of the signal source.
In the case of a control mode with the addition „Manual“, the IP address of the signal source must not change during operation (e.g. by a DHCP router), otherwise the AC•THOR or AC•THOR 9s will lose the control signal.

Signal sources with the addition „Modbus RTU“ are connected via RS485. A network connection (LAN) is not mandatory but is additionally recommended by my-PV to use the cloud mode.

my-PV
WiFi Meter

Compatible
manufacturers

04



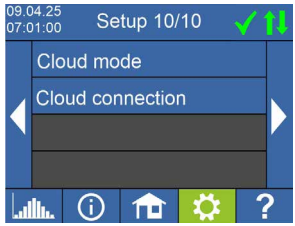
Temperature sensor assignment and activation

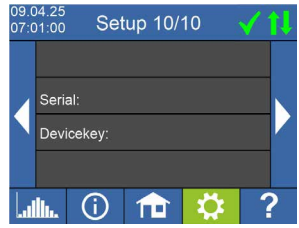
By tapping on the list entry, a number appears at the end of the line. Then the setting must be saved (floppy disc symbol on the right).

The use of a sensor is **not** necessary if the optional boost backup or the legionella program are not used and the heat generator is switched off by a thermostat!

If there are several sensors, the numbers are assigned in the order of selection. The assignment can be cancelled by tapping again. To identify the sensor in the list, the serial numbers from the label on the sensor cable are displayed, as is the current measured value.

05





my-PV Cloud

Cloud mode (optional) – internet connection is required!

If desired, the settings of the AC•THOR or AC•THOR 9s can also be accessed from outside the local network. For this purpose, it is necessary to register the device with serial number and device key in the my-PV Cloud: https://live.my-pv.com/

Open the website and log in or register as a new user.
When you register for the first time, you will receive an email with a confirmation link. If the email does not appear in your inbox, it may be in the spam folder.

If you already have a user profile from previous versions of the my-PV Cloud, it will still be valid in the new cloud. In addition, you automatically have full access to all devices that you have already integrated previously.

The serial number and the device key can be found under **Settings > Cloud Connection**
If the cloud mode is activated during this comissioning step, an overview of the recorded operating data is also available after connecting the device to the my-PV Cloud.
You activate the cloud mode under **Settings > Cloud Mode**

06 Commissioning for the use of PV surplus is now completed

With the last step, the commissioning for surplus use is completed. Additional functions, such as the optional boost backup setting, must be set separately. For details, see the operating instructions mentioned at the end.

Questions about technology | Questions about commissioning | Questions about unit malfunctions

FAQs

- The status shows „Heating finished“, but the target temperature has not yet been reached.
- The immersion heater (3 kW / 9 kW) does not emit heat.
- When controlling with „Modbus TCP“, the specified output is not delivered.
- The boost backup is not carried out according to the set time frames.
- ...

The answers to these and other questions can be found here: https://my-pv.com/en/info/faqs-help/

Status icons (top right of home screen)


Lights up = set temperature reached


Flashes = stand-by, waits for excess


Lights up = heats with PV excess.
Flashes = boost backup mode


Lights up = no control signal


Lights up = physical connection to the RJ45 network connection is intact


Lights up = no intact physical connection to the RJ45 network connection


Block active

Operation manual

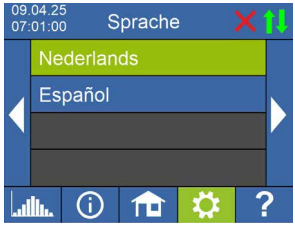
In addition to this short manual, a comprehensive operating manual is available under this link: https://www.my-pv.com/en/manuals/acthor-acthor-9s/

It may be necessary to update the firmware for operation. The procedure is explained in the above-mentioned operation manual.

Commissioning takes place in a few steps and must be carried out when starting the AC•THOR or AC•THOR 9s for the first time or after resetting to factory settings. The settings made can be changed at any time afterwards.

Laten we gaan!

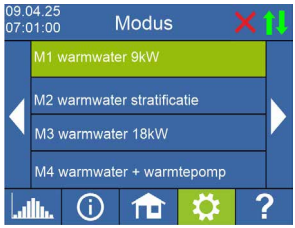
01



Selecteer taal

Gebruik de pijltjestoetsen links en rechts om meer opties te zien.

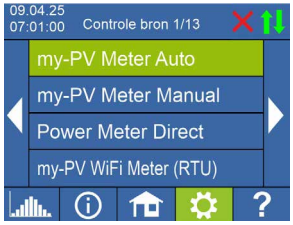
02



Bedrijfsmodus selecteren

Een uitgebreide beschrijving van de bedrijfsmodi en de mogelijke instellingen via het display is te vinden in de handleiding die aan het begin wordt genoemd.

03





Selectiecontrolebron - waar haalt de AC • THOR of AC • THOR 9s de overtollige informatie vandaan?

Gebruik de pijltjestoetsen links en rechts om meer mogelijkheden te zien.
Naast de my-PV Meter en open communicatieprotocollen zoals http, Modbus TCP, Adjustable Modbus RTU en Adjustable Modbus TCP, en frequentieregeling, zijn er vooraf ingestelde signaalbronnen beschikbaar voor veel compatibele fabrikanten.

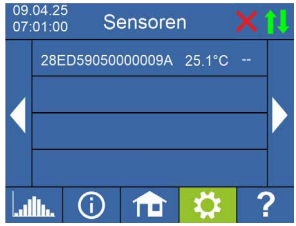
Voor sommige signaalbronnen die via het netwerk (LAN) communiceren, is de keuze tussen „Auto“ (automatisch zoeken naar het IP-adres van de besturing) of „Manual“ (handmatig invoeren van het IP-adres van de besturing) mogelijk. Als een besturingstype met de toevoeging „Manual“ wordt geselecteerd, is de volgende stap het instellen van het IP-adres van de signaalbron.

In het geval van een besturingsmodus met de toevoeging „Manual“ mag het IP-adres van de signaalbron tijdens bedrijf niet veranderen (bijv. door een DHCP-router), anders verliest de AC•THOR of AC•THOR 9s het besturingssignaal.
Signaalbronnen met de toevoeging „Modbus RTU“ worden aangesloten via RS485. Een netwerkverbinding (LAN) is niet verplicht, maar wordt wel aanbevolen door my-PV om de cloudmodus te gebruiken.

my-PV
WiFi Meter

Compatibele
fabrikanten

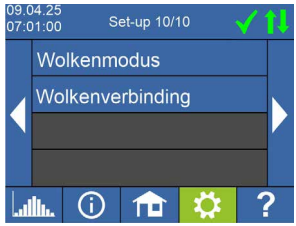
04

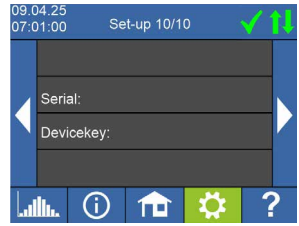


Toewijzing en activering van temperatuursensoren

Door op de lijstvermelding te tikken, verschijnt er een nummer aan het einde van de regel.
Vervolgens moet de instelling worden opgeslagen (diskettesymbool rechts).
Het gebruik van een sensor is niet nodig als de optionele boostback-up of het legionellaprogramma niet worden gebruikt en de warmteopwekker wordt uitgeschakeld door een thermostaat!
Als er meerdere sensoren zijn, worden de nummers toegewezen in de volgorde van selectie. De toewijzing kan worden geannuleerd door nogmaals te tikken. Om de sensor in de lijst te identificeren, worden de serienummers van het label op de sensorkabel weergegeven, evenals de huidige meetwaarde.

05





my-PV Cloud

Cloudmodus (optioneel) - internetverbinding vereist!

Indien gewenst zijn de instellingen van de AC•THOR of AC•THOR 9s ook toegankelijk van buiten het lokale netwerk. Hiervoor is het noodzakelijk om het apparaat met serienummer en apparaatsleutel te registreren in de my-PV Cloud: https://live.my-pv.com/

Open de website en log in of registreer je als nieuwe gebruiker.
Wanneer je je voor de eerste keer registreert, ontvang je een e-mail met een bevestigingslink. Als de e-mail niet in je inbox verschijnt, zit deze mogelijk in de map met ongewenste e-mail. Als u al een gebruikersprofiel hebt uit eerdere versies van de my-PV Cloud, blijft dit geldig in de nieuwe cloud. Bovendien hebt u automatisch volledige toegang tot alle apparaten die u al eerder hebt geïntegreerd.

Het serienummer en de apparaatsleutel zijn te vinden onder **Instellingen** > **Cloud Connection.** Als de cloudmodus is geactiveerd tijdens deze inbedrijfstellingsstap, is een overzicht van de geregistreerde bedrijfsgegevens ook beschikbaar nadat het apparaat is verbonden met de my-PV Cloud.

Je activeert de cloudmodus onder **Instellingen** > **Cloudmodus**

06 De inbedrijfstelling voor het gebruik van PV-overschotten is nu voltooid

Met de laatste stap is de inbedrijfstelling voor overschotgebruik voltooid. Extra functies, zoals de optionele boost back-up instelling, moeten apart worden ingesteld. Raadpleeg voor meer informatie de bedieningsinstructies die aan het begin worden genoemd.

Vragen over technologie | Vragen over inbedrijfstelling | Vragen over storingen aan de unit

FAQs

- De status toont „Verwarmen voltooid“, maar de doeltemperatuur is nog niet bereikt.
- De dompelaar (3 kW / 9 kW) geeft geen warmte af.
- Bij besturing met „Modbus TCP“ wordt de opgegeven uitgang niet geleverd.
- De back-up van de boost wordt niet uitgevoerd volgens de ingestelde tijdvensters.
- ...

De antwoorden op deze en andere vragen vind je hier:
https://my-pv.com/nl/info/faqs-help/

Statuspictogrammen (rechtsboven op het beginscherm)

- Licht op = ingestelde temperatuur bereikt
- Knippert = stand-by, wacht op overschot
- Brandt = verwarmt met PV-overschot.
  Knippert = boost back-upmodus
- Brandt = geen besturingssignaal
- Licht op = fysieke verbinding met de RJ45-netwerkaansluiting is intact
- Licht op = geen intacte fysieke verbinding met de RJ45-netwerkaansluiting
- Blok actief

Bedienings-instructies

Naast deze beknopte handleiding is er ook een uitgebreide handleiding beschikbaar onder deze link: https://www.my-pv.com/nl/manuals/acthor-acthor-9s/

Het kan nodig zijn om de firmware bij te werken voor de werking. De procedure wordt uitgelegd in de bovengenoemde bedieningshandleiding.

Inbedrijfstelling vindt plaats in enkele stappen en moet worden uitgevoerd bij de eerste keer opstarten van de AC•THOR of AC•THOR 9s of na het resetten naar fabrieksinstellingen. De gemaakte instellingen kunnen daarna op elk moment worden gewijzigd.

C'est parti !

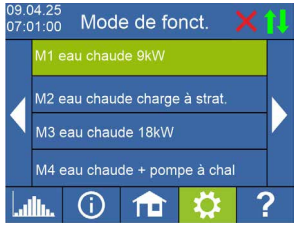
01



Sélection de la langue

Utilisez les touches fléchées gauche et droite pour afficher d'autres options.

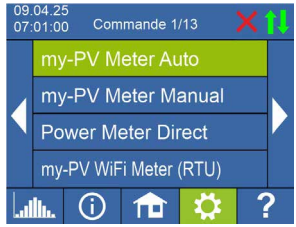
02



Sélection du mode de fonctionnement

Une description complète des modes de fonctionnement et des réglages possibles via l'écran se trouve dans le mode d'emploi mentionné au début.

03





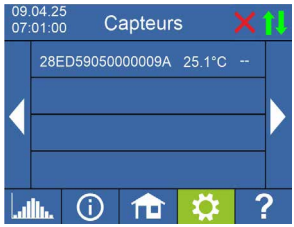
Source de contrôle de la sélection - d'où l'AC • THOR ou l'AC • THOR 9s tire-t-il l'information excédentaire ?

Utilisez les touches fléchées gauche et droite pour voir plus de possibilités.
Outre le compteur my-PV et les protocoles de communication ouverts tels que http, Modbus TCP, Modbus RTU ajustable et Modbus TCP ajustable, ainsi que le contrôle de la fréquence, des sources de signaux prédéfinies sont disponibles pour de nombreux fabricants compatibles.
Pour certaines sources de signaux communiquant via le réseau (LAN), il est possible de choisir entre „Auto" (recherche automatique de l'adresse IP de la commande) et „Manuel" (saisie manuelle de l'adresse IP de la commande). Si un type de contrôle avec l'ajout „Manuel" est sélectionné, l'étape suivante consiste à définir l'adresse IP de la source de signaux.
Dans le cas d'un mode de contrôle avec l'ajout „Manuel", l'adresse IP de la source du signal ne doit pas changer en cours de fonctionnement (par exemple, par un routeur DHCP), sinon, lAC•THOR ou l'AC•THOR 9s perdra le signal de contrôle.
Les sources de signaux avec l'ajout „Modbus RTU" sont connectées via RS485. Une connexion réseau (LAN) n'est pas obligatoire, mais est recommandée par my-PV pour utiliser le mode cloud.

my-PV
WiFi Meter

Nos fabricants
compatibles

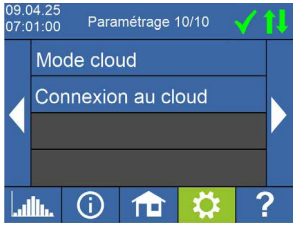
04

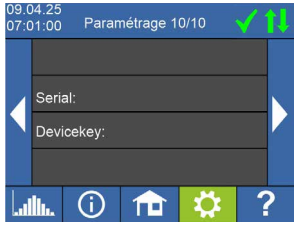


Affectation et activation du capteur de température

En tapant sur l'entrée de la liste, un numéro apparaît à la fin de la ligne.
Le réglage doit alors être sauvegardé (symbole de la disquette à droite).
L'utilisation d'un capteur n'est pas nécessaire si l'appoint optionnel ou le programme de lutte contre les légionelles ne sont pas utilisés et si le générateur de chaleur est arrêté par un thermostat !
S'il y a plusieurs capteurs, les numéros sont attribués dans l'ordre de la sélection. L'attribution peut être annulée en tapant à nouveau sur la touche. Pour identifier le capteur dans la liste, les numéros de série figurant sur l'étiquette du câble du capteur sont affichés, ainsi que la valeur mesurée actuelle.

05





my-PV Cloud

Mode Cloud (optionnel) - une connexion internet est nécessaire !

Si vous le souhaitez, les réglages de l'AC•THOR ou de l'AC•THOR 9s peuvent également être accessibles depuis l'extérieur du réseau local. Pour ce faire, il est nécessaire d'enregistrer l'appareil avec le numéro de série et la clé de l'appareil dans le my-PV Cloud : https://live.my-pv.com/

Ouvrez le site web et connectez-vous ou inscrivez-vous en tant que nouvel utilisateur.
Lorsque vous vous inscrivez pour la première fois, vous recevez un e-mail contenant un lien de confirmation. Si l'e-mail n'apparaît pas dans votre boîte de réception, il se peut qu'il se trouve dans le dossier „spam".
Si vous avez déjà un profil d'utilisateur dans les versions précédentes de my-PV Cloud, il sera toujours valable dans le nouveau cloud. En outre, vous bénéficiez automatiquement d'un accès complet à tous les appareils que vous avez déjà intégrés.
Le numéro de série et la clé de l'appareil se trouvent sous **Paramètres > Cloud Connection**
Si le mode cloud est activé pendant cette étape de mise en service, un aperçu des données de fonctionnement enregistrées est également disponible après la connexion de l'appareil à my-PV Cloud.
Vous activez le mode cloud sous **Paramètres > Mode cloud**

06

La mise en service de l'utilisation de l'excédent photovoltaïque est désormais achevée.

La dernière étape permet d'achever la mise en service pour l'utilisation de l'excédent. D'autres fonctions, telles que le réglage optionnel de la sauvegarde de l'appoint, doivent être réglées séparément. Pour plus de détails, voir le mode d'emploi mentionné au début.

Questions sur la technologie | Questions sur la mise en service | Questions sur les dysfonctionnements de l'unité

FAQs

- L'état indique „Chauffage terminé", mais la température de consigne n'a pas encore été atteinte.
- Le thermoplongeur (3 kW / 9 kW) n'émet pas de chaleur.
- Lors du contrôle avec „Modbus TCP", la sortie spécifiée n'est pas délivrée.
- La sauvegarde du boost n'est pas effectuée dans les délais prévus.
- ...

Les réponses à ces questions et à d'autres se trouvent ici :
https://my-pv.com/fr/info/faqs-help/

Icônes d'état (en haut à droite de l'écran d'accueil)


S'allume = température atteinte


Clignote = en attente, attend l'excédent


S'allume = chauffe avec l'excès de PV.
Clignote = mode d'appoint


S'allume = pas de signal de contrôle


S'allume = la connexion physique à la connexion réseau RJ45 est intacte


S'allume = pas de connexion physique intacte à la connexion réseau RJ45


Bloc actif

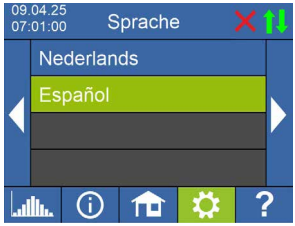
Mode d'emploi

En plus de ce petit manuel, un manuel d'utilisation complet est disponible sous ce lien: https://www.my-pv.com/fr/manuals/acthor-acthor-9s/

Il peut être nécessaire de mettre à jour le micrologiciel pour le fonctionnement. La procédure est expliquée dans le manuel d'utilisation susmentionné.
La mise en service se fait en quelques étapes et doit être effectuée lors de la première mise en route de l'AC•THOR ou de l'AC•THOR 9s ou après une réinitialisation aux réglages d'usine. Les réglages effectués peuvent être modifiés à tout moment par la suite.

¡Vamos!

01



Seleccionar idioma

Utilice las teclas de flecha izquierda y derecha para ver más opciones.

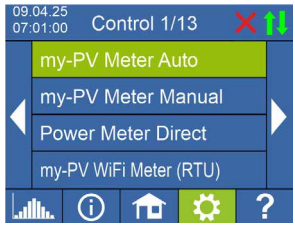
02



Seleccionar el modo de funcionamiento

Encontrará una descripción completa de los modos de funcionamiento y de los posibles ajustes a través de la pantalla en las instrucciones de uso mencionadas al principio.

03





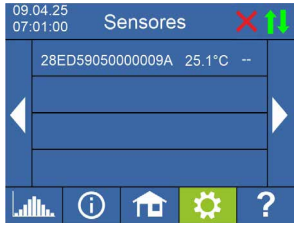
Fuente de control de la selección: ¿de dónde obtiene el AC•THOR o el AC•THOR 9s el exceso de información?

Use the left and right arrow keys to see more possibilities.
Utiliza las flechas izquierda y derecha para ver más posibilidades.
Además del medidor my-PV y de los protocolos de comunicación abiertos como http, Modbus TCP, Modbus RTU ajustable y Modbus TCP ajustable, así como del control de frecuencia, hay disponibles fuentes de señal preajustadas para muchos fabricantes compatibles.
Para algunas fuentes de señal que se comunican a través de la red (LAN), es posible seleccionar entre «Auto» (búsqueda automática de la dirección IP del control) o «Manual» (introducción manual de la dirección IP del control). Si se selecciona un tipo de control con la adición «Manual“, el siguiente paso es establecer la dirección IP de la fuente de señal.
En el caso de un modo de control con la adición «Manual», la dirección IP de la fuente de señal no debe cambiar durante el funcionamiento (por ejemplo, por un router DHCP), de lo contrario el AC•THOR o AC•THOR 9s perderá la señal de control.
Las fuentes de señal con la adición «Modbus RTU» se conectan a través de RS485. Una conexión de red (LAN) no es obligatoria, pero my-PV la recomienda para utilizar el modo nube.

my-PV
WiFi Meter

Fabricantes
compatibles

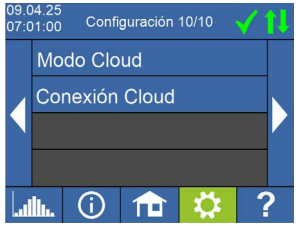
04

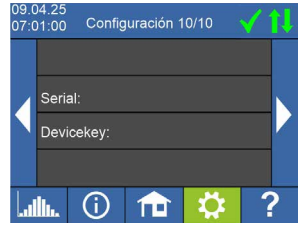


Asignación y activación del sensor de temperatura

Al pulsar sobre la entrada de la lista, aparece un número al final de la línea.
A continuación, debe guardarse el ajuste (símbolo de disquete a la derecha).
El uso de un sensor no es necesario si no se utiliza el refuerzo auxiliar opcional o el programa de legionela y el generador de calor se desconecta mediante un termostato.
Si hay varios sensores, los números se asignan en el orden de selección. La asignación puede cancelarse pulsando de nuevo. Para identificar el sensor en la lista, se muestran los números de serie de la etiqueta del cable del sensor, así como el valor medido actual.

05





my-PV Cloud

Modo nube (opcional) - ¡se requiere conexión a Internet!

Si lo desea, también puede acceder a los ajustes del AC•THOR o AC•THOR 9s desde fuera de la red local. Para ello, es necesario registrar el dispositivo con número de serie y clave de dispositivo en my-PV Cloud: https://live.my-pv.com/

Abra el sitio web e inicie sesión o regístrese como nuevo usuario.
Cuando se registre por primera vez, recibirá un correo electrónico con un enlace de confirmación. Si el correo electrónico no aparece en su bandeja de entrada, es posible que se encuentre en la carpeta de correo no deseado.

Si ya dispone de un perfil de usuario de versiones anteriores de my-PV Cloud, seguirá siendo válido en la nueva nube. Además, automáticamente tendrá acceso completo a todos los dispositivos que ya haya integrado anteriormente.

El número de serie y la clave del dispositivo se encuentran en **Ajustes > Cloud** connection
Si se activa el modo de nube durante este paso de puesta en servicio, también estará disponible una visión general de los datos de funcionamiento registrados tras conectar el dispositivo a my-PV Cloud.
El modo nube se activa en **Ajustes > Cloud mode**

06 Se ha completado la puesta en servicio para el uso de excedentes fotovoltaicos

Con el último paso se completa la puesta en servicio para uso excedente. Las funciones adicionales, como la configuración opcional de la reserva de refuerzo, deben configurarse por separado. Para más detalles, consulte las instrucciones de funcionamiento mencionadas al principio.

Preguntas sobre tecnología | Preguntas sobre puesta en marcha | Preguntas sobre averías de la unidad

FAQs

- El estado muestra «Calentamiento finalizado», pero aún no se ha alcanzado la temperatura objetivo.
- El calentador de inmersión (3 kW / 9 kW) no emite calor.
- Al controlar con «Modbus TCP», no se suministra la salida especificada.
- La copia de seguridad de refuerzo no se realiza según los plazos establecidos.
- ...

Las respuestas a estas y otras preguntas pueden encontrarse aquí: https://my-pv.com/es/info/faqs-help/

Iconos de estado (parte superior derecha de la pantalla de inicio)


Encendido = temperatura objetivo alcanzada


Intermitente = En espera, esperando excedente


Encendido = Calefacción con excedente FV. Intermitente = modo de refuerzo auxiliar


Encendido = sin señal de control


Encendido = la conexión física a la red RJ45 está intacta


Encendido = no hay conexión física intacta a la conexión de red RJ45


Bloque activo

Manual de operación

Además de este breve manual, en este enlace encontrará un completo manual de operación: https://www.my-pv.com/es/manuals/acthor-acthor-9s/

Puede ser necesario actualizar el firmware para su funcionamiento. El procedimiento se explica en el manual de funcionamiento mencionado.

La puesta en servicio se realiza en pocos pasos y debe llevarse a cabo al poner en marcha el AC•THOR o el AC•THOR 9s por primera vez o después de restablecer los ajustes de fábrica. Los ajustes realizados pueden modificarse posteriormente en cualquier momento.

Si parte!

01



Seleziona la lingua

Usa i tasti freccia sinistra e destra per vedere altre opzioni.

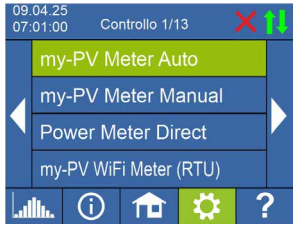
02



Seleziona la modalità di funzionamento

Una descrizione completa delle modalità di funzionamento e delle possibili impostazioni tramite il display può essere trovata nel manuale operativo menzionato all'inizio.

03





Seleziona la fonte di controllo – da dove riceve l'AC•THOR o l'AC•THOR 9s le informazioni sul surplus?

Usa i tasti freccia sinistra e destra per vedere altre possibilità.
Oltre al my-PV Meter e ai protocolli di comunicazione aperti come http, Modbus TCP, Modbus RTU regolabile e Modbus TCP regolabile, sono disponibili fonti di segnale preimpostate per molti produttori compatibili.

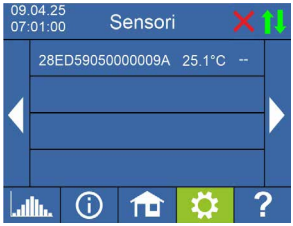
Per alcune fonti di segnale che comunicano tramite la rete (LAN), è possibile selezionare tra „Auto" (ricerca automatica dell'indirizzo IP del controllo) o „Manuale" (inserimento manuale dell'indirizzo IP del controllo). Se viene selezionato un tipo di controllo con l'aggiunta „Manuale", il passo successivo è impostare l'indirizzo IP della fonte di segnale.
Nel caso di una modalità di controllo con l'aggiunta „Manuale", l'indirizzo IP della fonte di segnale non deve cambiare durante il funzionamento (ad esempio tramite un router DHCP), altrimenti l'AC•THOR o l'AC•THOR 9s perderanno il segnale di controllo.

Le fonti di segnale con l'aggiunta „Modbus RTU" sono collegate tramite RS485. Una connessione di rete (LAN) non è obbligatoria, ma viene raccomandata da my-PV per utilizzare la modalità cloud.

my-PV
WiFi Meter

Fabbricanti
compatibili

04

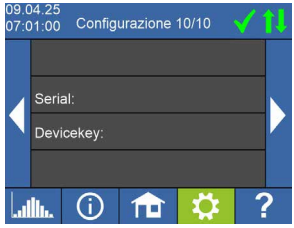


Assegnazione e attivazione del sensore di temperatura

Toccando la voce della lista, appare un numero alla fine della riga.
Successivamente, la configurazione deve essere salvata (simbolo del disco floppy sulla destra).
L'uso di un sensore non è necessario se non vengono utilizzati il backup di potenza opzionale o il programma legionella e se il generatore di calore è spento tramite un termostato!
Se ci sono più sensori, i numeri vengono assegnati nell'ordine di selezione. L'assegnazione può essere annullata toccando nuovamente. Per identificare il sensore nella lista, vengono visualizzati i numeri di serie dell'etichetta sul cavo del sensore, così come il valore misurato attuale.

05





my-PV Cloud

Modalità Cloud (opzionale) – è necessaria una connessione internet!

Se desiderato, le impostazioni dell'AC•THOR o dell'AC•THOR 9s possono essere accessibili anche dall'esterno della rete locale. A tal fine, è necessario registrare il dispositivo con il numero di serie e la chiave del dispositivo nel my-PV Cloud: **https://live.my-pv.com/**
Apri il sito web e accedi o registrati come nuovo utente.

Quando ti registri per la prima volta, riceverai un'email con un link di conferma. Se l'email non appare nella tua casella di posta, potrebbe trovarsi nella cartella dello spam.
Se hai già un profilo utente dalle versioni precedenti del my-PV Cloud, sarà ancora valido nella nuova versione del cloud. Inoltre, avrai automaticamente pieno accesso a tutti i dispositivi che hai già integrato in precedenza.

Il numero di serie e la chiave del dispositivo si trovano sotto **Impostazioni > Connessione Cloud.**

Se la modalità cloud è attivata durante questa fase di avviamento, sarà disponibile una panoramica dei dati operativi registrati dopo aver collegato il dispositivo al my-PV Cloud.
Puoi attivare la modalità cloud sotto Impostazioni > Modalità Cloud

06 **La messa in servizio per l'uso dell'eccedenza di energia fotovoltaica è ora completata.**

Con l'ultimo passaggio, la messa in servizio per l'uso dell'eccedenza di energia è completata. Funzioni aggiuntive, come l'impostazione opzionale di backup per il potenziamento, devono essere impostate separatamente. Per ulteriori dettagli, consultare le istruzioni per l'uso menzionate all'inizio.

Domande sulla tecnologia | Domande sulla messa in servizio | Domande sui malfunzionamenti dell'unità

FAQs

- Lo stato mostra „Riscaldamento terminato", ma la temperatura target non è stata ancora raggiunta.
- Il riscaldatore ad immersione (3 kW / 9 kW) non emette calore.
- Quando si controlla con „Modbus TCP", l'uscita specificata non viene erogata.
- Il backup di potenza non viene eseguito secondo i tempi impostati.
- ...

Le risposte a queste e ad altre domande possono essere trovate qui: https://my-pv.com/it/info/faqs-help/

Icone di stato (angolo in alto a destra della schermata principale)


Si accende = temperatura impostata raggiunta


Lampeggia = in attesa, attende l'eccesso


Si accende = riscalda con l'eccesso di energia fotovoltaica. Lampeggia = modalità di backup potenziato.


Si accende = nessun segnale di controllo.


Si accende = la connessione fisica alla rete RJ45 è intatta.


Si accende = nessuna connessione fisica intatta alla rete RJ45.


Blocco attivo

Istruzioni per l'uso

Oltre a questo manuale breve, è disponibile un manuale operativo completo a questo link: https://www.my-pv.com/it/manuals/acthor-acthor-9s/

Potrebbe essere necessario aggiornare il firmware per il funzionamento. La procedura è spiegata nel manuale operativo sopra menzionato.

La messa in servizio avviene in pochi passaggi e deve essere eseguita quando si avvia l'AC•THOR o l'AC•THOR 9s per la prima volta o dopo un reset alle impostazioni di fabbrica. Le impostazioni effettuate possono essere modificate in qualsiasi momento successivamente.

Give us your feedback about
our product and win!

my-PV GmbH

Betriebsstraße 12
4523 Neuzeug

+43 7259 39328
office@my-pv.com

www.my-pv.com